

Erwachsene zurück in der Schule: Mode ist, was man selber macht

Frauen und Männer sollen in der Modeschule Hallein in Zukunft ihre modischen Talente entdecken. Das Erwachsenenbildungsprogramm wird beim Tag der offenen Tür vorgestellt.

HALLEIN. Die gehobene Schneiderei, auf französisch Haute Couture, ist seit Jahrzehnten ein Thema für alle Altersklassen. Zugegeben, Haute Couture bezeichnet eher individuell hergestellte Textilien aus Luxusmaterialien großer Modehäuser. Aber Laufsteg hin, Mode her – letztlich begleiten Trends und Fashion tagtäglich nahezu jede Frau und jeden Mann. Grund genug, um in der Halleiner Modeschule nicht nur die Schüler in die Welt der Modeschöpfung einzuführen sondern auch die Erwachsenen einmal professionell schneiden zu lassen. Und hier überschneiden sich Haute Couture und das neue Erwachsenenbildungsprogramm: Handarbeit und Maßschneidung spielten nämlich auch hier eine große Rolle.

Im Herbst 2014 startete die Modeschule Hallein mit einem Kursangebot für Erwachsene, denn die Anfragen hinsichtlich Ausbildungsangebote für Erwachsene nahmen stetig zu. Am 19. Dezember 2014 war es soweit: Die ersten Kursabsolventinnen des Halleiner Kompetenzzentrums für Mode, Kreativität Design und Styling präsentierten ihre individuell designten und gefertigten Modelle und waren begeistert, wie viel an modischem Know How sie sich in so kompakter Zeit aneignen konnten.

Die Absolventinnen des Kurses, der den Namen „Experimentelle Schnittkonstruktion und Modellgestaltung“ trug, tauchten an den zehn Kursabenden zu je vier Einheiten in die Welt des Modellierens, Schnittzeichnens und natürlich auch in den Bereich der Fertigung ein. Sie lernten unterschiedliche Techniken und Herangehensweisen kennen, um eigenständig Modelle zu entwickeln und diese dann auch professionell umzusetzen. Die Teilnehmerinnen profitierten von



Selbstgemacht und äußerst fesch: Am 19. Dezember präsentierten Kursteilnehmer ihre Werke.

BILD: MODESCHULE

der professionellen Infrastruktur der Modeschule Hallein und nahmen zum Teil über eine Stunde Anfahrtsweg in Kauf, um das einzigartige Kursangebot zu nutzen.

Die Kursleiterin, Diplompädagogin Elisabeth Stellner, selbst Lehrerin an der Modeschule Hallein, greift bereits auf langjährige Erfahrung im Bereich der Erwachsenenbildung zurück und erklärt den Erfolg dieses Kurses so: „Durch die kleine Gruppengröße ist es möglich, individuell

auf die Bedürfnisse jeder einzelnen Kursteilnehmerin einzugehen. Wichtig ist auch, dass die Teilnehmerinnen mit Spaß bei der Sache sind und auch mit einem Erfolgserlebnis in Form eines fertigen Modells, das sie selbst individuell entworfen und gefertigt haben, den Kurs abschließen. Die Damen waren mit Leidenschaft und Motivation bei der Sache und die Ergebnisse sind absolut sehenswert.“ Auch die Absolventinnen zeigen sich

begeistert: „Die Einheiten waren gut durchdacht und strukturiert, jede Teilnehmerin konnte sich viele nützliche Tipps und Tricks mitnehmen. Unsere Seminarleiterin hat jeden persönlich betreut, so konnten wir von diesem Ausbildungsangebot in besonderer Weise profitieren.“

Auch der Fachvorstand der Modeschule Hallein, Michael Selinger, freut sich über das positive Echo: „Die Rückmeldungen der Teilnehmerinnen haben uns bestärkt, mit diesem Erwachsenenbildungsangebot einen weiteren richtigen Schritt gesetzt zu haben. Wir wollen unser Know How auch in Zukunft Erwachsenen zugänglich machen, da das Interesse für Mode in allen Bevölkerungsgruppen ungebrochen groß ist und es ein verstärktes Interesse für die Entstehung und Wertigkeit von Kleidung gibt.“

Auch im Frühjahr bietet die Modeschule Hallein wieder unterschiedliche Kurse an – vom selbst gemachten Rock über das individuelle Dirndl, über textile Drucktechniken, Mode zeichnen und Illustrationstechniken bis hin zu Modefotografie und Publishing.

„Auch für die Herren der Schöpfung bieten wir ein spezielles Kursangebot. Am Donnerstag, dem 26. März 2015, erwartet die teilnehmenden Herren eine Reise in die Welt der Mode und der Braukunst“, erzählt die Direktorin der Modeschule, Michaela Joeris. Der Name des Kurses spricht Bände: „Was Man(n) trägt – Bier trifft Mode“ wird in Kooperation mit der Stiegl Brauwelt veranstaltet und soll die Männerwelt näher an das Universum der Mode heranbringen beziehungsweise Eigenkreativität fördern. Wer Interesse hat, kann auf der Internetseite unter WWW.MODESCHULE-HALLEIN.AT oder per Telefon alle Infos einholen. HILZ